



Bestattungsvorsorge · Abschied nehmen

ANZEIGEN-EXTRA

Eine Sorge weniger

Bestattungsvorsorge: Worauf geachtet werden sollte

Etwa alle 33 Sekunden stirbt ein Mensch in Deutschland. Aber statistisch betrachtet, kommt man im näheren familiären Umfeld nur alle 17 Jahre mit dem Thema Tod in Berührung. Kein Wunder also, dass fast jeder Todesfall im Familien- oder Freundeskreis erst einmal eine Schockwelle auslöst. Umso besser ist es, die Angehörigen, durch eine Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten, von den vielen schwierigen Entscheidungen rund um eine Beerdigung im akuten Trauerfall zu entlasten.

Um für die eigene Bestattung vorzusorgen, gibt es viele Gründe: mit der Familie alles im Reinen und besprochen zu wissen oder selbstbestimmt Abschied nehmen zu wollen, die Angehörigen finanziell und mental für den Trauerfall zu entlasten – aber auch eine aktive Auseinandersetzung mit der eigenen Vergänglichkeit.

Lösungen für den Trauerfall

Für eine sichere Bestattungsvorsorge – auch im zukünftigen Pflegefall oder bei bevorstehender sozialer Notlage – gibt es im Grunde nur zwei sichere Lösungen: eine einmalige Einlage in einen sogenannten Bestattungsvorsorge-Treuhandvertrag oder eine Sterbegeldversicherung, die in Raten angesetzt wird.

Der Kunde zahlt, ausgehend vom Kostenvoranschlag des Bestatters im Bestattungsvorsorgevertrag, Geld in einen Treuhandvertrag ein. Dieses wird als Treuhandvermögen mündelsicher angelegt. Positiver



Vorbereitung für den Ernstfall: Mit einer entsprechenden Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten können viele Fragen um den eigenen Tod geregelt werden. FOTO: BDB

Nebeneffekt: Für diese Anlage werden keine Negativzinsen fällig. Im Todesfall wird dieses Treuhandvermögen dann an den Vertragsbestatter zur Erfüllung der Bestattungswünsche ausgezahlt.

Eine weitere Option ist die Sterbegeldversicherung. Sie bietet sich vor allem für Menschen an, die noch jünger sind. Hier werden monatlich kleine Beträge in eine Sterbegeldversicherung eingezahlt, die im Todesfall ausbezahlt wird. Gerade für Menschen mit kleineren Einkommen ist dies interessant. Es gibt in aller Regel keine Gesundheitsprüfung und das Geld wird nach entsprechenden Wartezeiten sofort nach Vertragsbeginn ausgezahlt.

Bestatter bieten sogenannte Bestattungsvorsorge-Beratungen an. Gemeinsam mit dem Kunden werden in einem Bestattungsvorsorgevertrag alle Punkte festgehalten, die später für die Bestattung wichtig sein sollen. Die Beratung zu einer Bestattungsvorsorge ist un der Regel unverbindlich.

Heute schon an morgen denken

Zu den Punkten, die in einem Bestattungsvorsorgevertrag geklärt werden, gehören unter anderem die Frage nach einer Erd- oder Feuerbestattung, dem Blumenschmuck, die Gestaltung der Trauerfeier und vielem mehr. Dabei wird auch der finanzielle Rahmen geregelt. Laut einhelliger Expertenmeinung macht es Sinn, langfristig für die Bestattung finanziell vorzusorgen, sobald man mit dem Bestatter seines Vertrauens den Vorsorgevertrag abgeschlossen hat.

Von einem Sparbuch auf den Namen des Vorsorgenden als Bestattungsvorsorge wird allgemein abgeraten, da die Gelder damit nicht zweckgebunden hinterlegt sind. Im Falle einer Pflegebedürftigkeit könnten diese ohne Wissen des Vorsorgenden beispielsweise durch einen Betreuer abgehoben und für die Pflegekosten verwendet werden. Im Sterbefall stün-

den sie dann nicht mehr zur Verfügung.

Übrigens ist auch das Testament nicht der richtige Ort für die letzte Verfügung zur eigenen Beisetzung. Die Testamentseröffnung wird in der Regel erst nach der Beisetzung vollzogen.

Für alle Fragen rund um die Themen Trauer und Tod sowie eine sichere Bestattungsvorsorge stehen die Bestatter vor Ort als kompetente Berater und Begleiter zur Verfügung.

Quelle: Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.

Weitere Informationen unter www.bestatter.de oder www.vorsorge-heute.de

GUT VORBEREITET

Legen Sie einen Vorsorgeordner an, damit alle wichtigen Formulare wie Patientenverfügungen, Testament, Versicherungsunterlagen, Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht sowie wichtige Adressen leicht zu finden sind, wenn sie gebraucht werden.

schränken – etwa bis auf Sozialhilfeniveau. Auch dass der Vertrag eine finanzielle Reserve von knapp 1000 Euro für mögliche zukünftige Preissteigerungen enthalte, war aus Sicht des Verwaltungsgerichts nicht zu beanstanden.

Damit wurde anerkannt, dass es bei angemessener Bestattungsvorsorge um grundlegende Rechte auf Selbstbestimmung und Wahrung der Menschenwürde für die Zeit nach dem Tod geht. *dpa/tmn*

Wir sollten häufiger über den Tod sprechen!
Damit wir unsere letzten Wünsche kennen.

Günter Fries
BESTATTUNGSIONSTITUT

Grüner Winkel 4, 24972 Steinbergkirche · Telefon 04632-84220
www.bestatter-fries.sh

Bestattungsvorsorge.
Mein letztes Drehbuch schreibe ich selbst.

Friedrich Berg
Bestattungen
Abschied gestalten

Mathildenstraße 35
24937 Flensburg
Tel. 0461 141110

Süderstraße 80
24955 Harrislee
Tel. 0461 700370

Ein schöner Abschied ehrt das Leben eines Menschen und seine Geschichte.

Bestattungen Hansen

Sillerup · 04604-389
Schafflund · 04639-782 39 75
www.bestattungen-hansen-sillerup.de

Lassen Sie Ihre Lieben später nicht im Regen stehen.

Bestattungsvorsorge ... denn Trauer braucht Entlastung.

Hauptstraße 26 b • Eggebek
Tel. 04609/363
Ferdinand-Porsche-Ring 15 • Tarp
Tel. 04638/213 53 63
www.bestattungen-timm.de

Bestattungen Erichsen

Gewerbepark 12 | 24983 Handewitt
Telefon: 04608 96089
www.bestattungen-erichsen.de

Mein Leben.
Mein Abschied.
Meine Wünsche.

BESTATTUNGSVORSORGE
- selbstbestimmt und entlastend -

Bestattungsinstitut von Rönn & Sohn
Inb. Frank Kraack

Ich habe mich für eine Bestattungsvorsorge entschieden,...

... weil ich meine Bestattungsform selbst bestimmen wollte,
... damit meine Erben entlastet sind,
... dass meine individuellen Wünsche erfüllt werden,
... da ich keinen Streit hinterher möchte,
... damit alles ordentlich geregelt ist.

Schleswiger Straße 61a | 24392 Süderbrarup
info@von-roenn.de | www.von-roenn.de | Tel: 04641 / 22 57

PERTZEL
BESTATTUNGEN

Flensburg 0461 / 5000 110
Handewitt 04608 / 90 08-0
www.bestattungshaus-pertzel.de

Wir sind für Sie da im Norden:
Ihr Kompass in der schweren Zeit.

Vorsorge ist ... eine Sorge weniger !

Informieren Sie sich unverbindlich über die verschiedenen Möglichkeiten Ihren letzten Weg selbst zu gestalten. Entlasten Sie Ihre Familie, Angehörigen, Ihnen nahestehende Personen und letztlich sich selbst, indem Sie Ihre persönlichen Wünsche festlegen. Deshalb lassen Sie sich von uns beraten und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin.

Sie erreichen Frau Monika Martens und Herrn Martin Andersen montags bis freitags in der Zeit von 8.30 Uhr bis 18 Uhr: **Telefon 0 46 33 - 16 22**

Bestattungen Hansen Satrup
Schleswiger Str. 3, 24986 Mittelangeln OT Satrup
info@bestattungenhansen.de - www.bestattungenhansen.de